****

**ASEAN-European Academic University Network (ASEA-UNINET)**

[**www.asea-uninet.org**](http://www.asea-uninet.org)

**(beantragte) Projekte mit Indonesien 2014- 2016**

**gegliedert nach öst. Partneruniversitäten**

**Universität Wien**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Durchführung** **(geplant für)** | **Antragsteller/in /****Projektleiter/in Österreich** | **Projekttitel bzw. Projektbeschreibung**  **(inkl. Art der Mobilität)** | **Projektpartner**  |
| 2014 | Dr. Gabriele Weichart, Institut für Kultur- und Sozialanthropologie, E-Mail: gabriele.weichart@univie.ac.at | **Projekttitel:** Einladung von Frau Dr. Weichart an die Gadjah Mada Universität **Projektbeschreibung:** Es wurde an einer Publikation basierend auf Forschungsfragen und -ergebnissen des FWF-Einzelprojekts ASSIP – Architecture, Space and Society in Post-Disaster Built Environments in Indonesia (2011 – 2014) gearbeitet. Behandelt wurden die Prozesse und baulichen sowie sozio-kulturellen Auswirkungen von Wiederaufbaumaßnahmen nach Erdbeben in zwei Regionen in Indonesien. Ebenfalls Zweck der Reise: Kooperationsanbahnung für ein interdisziplinäres Nachfolgeprojekt von ASSIP. Forschungsgebiet wird ebenfalls Sumatra und Java sein, jedoch mit einem Schwerpunkt auf kulturellen Praktiken und ihre Einbindung in die lokale Architektur sowie ihre Bedeutung im regionalen und nationalen Diskurs zum „Kulturellen Erbe“ des Landes.Dr. Weichart hielt auch einen Vortrag „Locality, tradition and heritage in the age of mobility and globalisation“, Sammelband mit Beiträgen von WissenschafterInnen der Universität Wien, TU-Wien, Gadjah Mada University und University of North Sumatra. Thema: Wiederaufbau nach schweren Erdbeben in Sumatra und Java. Wissenschaftliche Forschungen und angewandte Projektarbeit in den betroffenen Regionen. (Outgoing) | Gadjah Mada University, Department of Architecture and Planning & Department of Anthropology  |
| 2014 | Priv.-Doz. Dr. Erich Draganits, Institut für Urgeschichte und Historische Archäologie, E-Mail: erich.draganits@univie.ac.at | **Projektbeschreibung:** Geologische Geländearbeiten im Rahmen eines Gemeinschaftsprojektes „Animal Perception of Seismic and Non-Seismic Earthquake Phenomena", Aufbau einer engeren Zusammenarbeit und gemeinsame Forschung auf dem Gebiet der aktiven Tektonik in Sedimenten. Vortrag „Earth surface deformation history derived from Geoarchaeological information", Publikationsprojekt. (Outgoing) | Gadjah Mada University, Department of Earth Sciences |
| 2014 | Univ.-Prof. Bernhard Grasemann, Leiter des Departments für Geodynamik und Sedimentologie, E-Mail: bernhard.grasemann@univie.ac.at | **Projektbeschreibung:** Geologische Geländearbeiten im Rahmen eines Gemeinschaftsprojektes „Animal Perception of Seismic and Non-Seismic Earthquake Phenomena", Aufbau einer engeren Zusammenarbeit und gemeinsame Forschung auf dem Gebiet der aktiven Tektonik und Erdbebenvorhersage. Vortrag „A-seismic creep versus seismic faulting. Records from natural fault rocks", Publikationsprojekte (Outgoing) | Gadjah Mada University, Department of Earth Sciences |
| 2016 | Univ.-Prof. Thomas A. Bauer, Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft, E-Mail: thomas.bauer@univie.ac.at | **Projekttitel:** Intercultural Media- and Information Literacy Studies (MIL-Cluster South-East Asia)**Projektbeschreibung:** Universitätskooperation „Media and Information Literacy Cluster“ (MIL). Ziel des MIL-Custers ist es, langfristig und nachhaltig Kooperationen in Lehre und Forschung in einem Themenfeld aufzubauen, das zunehmend durch Effekte von Globalisierung und Medienwandel bestimmt wird.Zu den relevanten Ländern zählen Indonesien und Philippinen – Aspekte beziehen sich auf medienkulturelle, gesellschaftskulturelle und transkulturelle Inhalte. (Outgoing) | Universitas Indonesia, Faculty of Political Sciences, Department of Communication Studies *(Contact person:* Dra. Rosy Tri Pagiwati, E-Mail: rosy\_tri@yahoo.com)*Projektpartner außerhalb Indonesiens:*University of the Philippines, Quezon City, College of Mass Communication *(Contact person:* Assoc.Prof. Patrick Campos, E-Mail: Patrick.campos@gmail.com) |
| 2016 | Ao.Univ.-Prof. Hermann Mückler,Institut für Kultur- und Sozialanthropologie, E-Mail: hermann.mueckler@univie.ac.at | **Projekttitel:** Anbahnung interdisziplinärer Forschungskooperationen zu „Community organisation in urban planning and post-disaster reconstruction“**Projektbeschreibung:** Ziel des beantrgaten Projektes ist die Ausarbeitung und Konkretisierung von interdisziplinären Forschungskooperationen zwischen den o.a. Institutionen. Diese betreffen die Bereiche Stadtplanung und Wiederaufbau nach Naturkatastrophen mit Schwerpunkten zu sozialer Organisation, Partizipation und Kooperation. (Outgoing) | Institute of Technology, Surabaya (ITS), Department of Architecture *(Contact person:* Prof. Dr. Happy Ratna Santosa, E-Mail: happysumartinah@gmail.com*)*Institute of Technology Bandung (ITB), Faculty of civil and Environmental Engineering, Research Division Construction and Engineering Management *(Contact person:* Prof. Krishna S. Pribadi, E-Mail: ksuryanto@si.itb.ac.id) |
| **5 (beantragte) Projekte 2014-2016** |

**Technische Universität Wien (TU Wien)**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Durchführung** **(geplant für)** | **Antragsteller/in /****Projektleiter/in Österreich** | **Projekttitel bzw. Projektbeschreibung**  **(inkl. Art der Mobilität)** | **Projektpartner**  |
| 2014 | Ao.Univ.-Prof. Erich Lehner, Institut für Kunstgeschichte, Bauforschung und Denkmalpflege, E-Mail: erich.lehner@tuwien.ac.at | **Projekttitel:** CULTURAL HERITAGE **Projektbeschreibung:** Incoming: Prof. Ikaputra (Universitas Gajah Mada, Indonesien): einmonatiger Aufenthalt in Wien Outgoing: Prof. Erich Lehner und Dr. Ulrike Hebig: einwöchiger Aufenthalt in Indonesien Ziel:/Output: Antragstellung eines Sonderforschungsbereichs („SFB Indonesien“ – Deadline September 2014) beim FWF, wo Themen von bestehenden FWF-Projekte vor allem im Architekturbereich gebündelt und vertieft werden sollen. Eine enge Zusammenarbeit mit Universitäten in Indonesien ist hierzu notwendig | Gadjah Mada Univerversity  |
| 2014 | Univ.-Prof. A Min Tjoa, Institut für Softwaretechnik und Interaktive Systeme, E-Mail: amin@ifs.tuwien.ac.at | **Projekttitel:** Data Warehousing, Data Mining, Data Visualisation auf dem Gebiet „Environmental Informatics**Projektbeschreibung:** Incoming: Dr. Hoang Huu Hanh, University of Hue (Vietnam), zwei wöchiger Aufenthalt Prof. Made Sudiana Mahendra, Udayana University (Indonesien) zwei wöchiger Aufenthalt Outgoing: Dr. Elmar Kiesling, 14 tägiger Aufenthalt in Vietnam (Noch nicht berücksichtigt in diesem Budget ist der eventuell geplante Besuch von Prof. Prof. Dr. Wilhelm Hoflinger zum Thema "Fine Dust Separation" an der UTeM (University of Technology Melakka). Ziel: Arbeiten zur Haltung großer umweltrelevanter Datenmengen („Big Data“), die für den TU-Schwerpunkt „Doctoral College in Environmental Informatics“ von Bedeutung sind. Federführung: „Doctoral College in Environmental Informatics“(Koordinator: Univ.Prof. Dr. Schahram Dustdar) Partner: University of Technology Melakka (Malaysia), Udayana University (Indonesien), University of Gajah Mada (Indonesien) | Gadjah Mada UniversityUdayana University (*Contact person*: Prof. Made Sudiana Mahendra)*Projektpartner außerhalb Indonesiens:*University of Technology Melakka  |
| 2014 | Prof. Stefan Biffl, Leiter des Christian Doppler Labors für Flexible Automation Systems,E-Mail: biffl@ifs.tuwien.ac.at | **Projekttitel:** Doctorate Symposium an der Udayana University für alle indonesischen Universitäten **Projektbeschreibung:** Fortsetzung der sehr erfolgreichen Doktoratssymposien, die für PhD-Studenten an der Gajah Mada Universität und an der King Mongkut University Thonburi für StudentInnen aller ASEA-UNINET Universitäten des jeweiligen Landes durchgeführt wurden. Outgoing: Prof. Stefan Biffl (Leiter des Christian Doppler Labors für Flexible Automation Systems) Incoming: Inggriani Liem (Leiter der Data and Software Engineering Research Group, Institute of Technology Bandung) zur Nachbereitung der Ergebnisse um gemeinsame Projekte zu definieren. Federführung: Prof. Stefan Biffl | Institute of Technology Bandung (ITB) (*Contact person:* Dr. Inggriani Liem, Leiter der Data and Software Engineering Research Group) |
| 2014 | Dr. Stefan Fenz (Projekt SEMERGY der TU Wien), Fakultät für Informatik, E-Mail:stefan.fenz@tuwien.ac.at | **Projekttitel:** Workshop SEMERGY: Nachhaltiges Bauen und Energieeffizienz**Projektbeschreibung:** Vorbereitung: Fakultät für Architektur (Prof. Mahdavi) und SEMERGY-Gruppe je eine Person Durchführung: SEMERGY-Gruppe (Fakultät für Informatik- Dr. Stefan Fenz) Ziel: Laut Botschafter Karabaczek hat „Österreich einen Ruf als umweltbewusstes Land und kann dabei konkret auf der „grünen Botschaft“ Jakarta aufbauen". Nachhaltiges Bauen und Passivhausstandards werden auch in Indonesien immer wichtiger. Allerdings sind in vielen Fällen, wo es nicht an Problembewusstsein fehlt, die Möglichkeiten der neuen Technologien nicht hinreichend bekannt. Ein Workshop „Nachhaltiges Bauen und Energieeffizienz“ gemeinsam mit indonesischen Architekten und Bauingenieuren unter Einbeziehung der Behörden und der Wirtschaft könnte für Österreich neue Perspektiven der wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Zusammenarbeit eröffnen. Botschafter Karabaczek wäre bereit von der Botschaft aus zusätzliche Persönlichkeiten einzuladen. Es muss hinzugefügt werden, dass die Planungen 2013 nicht zu diesem Workshop geführt haben, da die indon. Kontaktperson von Botschafter Karabaczek nicht sehr aktiv war. Ein neuer Anlauf muss wohl notwendig werden. Federführung: Prof. Ardeshir Mahdavi (Dept Building Physics and Building Ecology), Dr. Stefan Fenz (Projekt SEMERGY der TU Wien) (Outgoing) | *Keine Angabe*  |
| 2015 | Ao.Univ.-Prof. Erich Lehner, Institut für Kunstgeschichte, Bauforschung und Denkmalpflege, E-Mail: erich.lehner@tuwien.ac.at | **Projekttitel:** Cultural heritage project – Fortsetzung und Vorbereitungen 200 Jahre TU als Highlight der Zusamenarbeit zwichen TU Wien und UGM**Projektbeschreibung:** Incoming: Gruppe Prof. Ikaputra (Universitas Gajah Mada, Indonesien): Outgoing: Prof. Erich Lehner und Dr. Ulrike Hebig: einwöchiger Aufenthalt in Indonesien | Gadjah Mada University (*Contact person:* Prof. Ikaputra) |
| 2015 | Univ.-Ass. Dr. Elmar Kiesling, Institut für Softwaretechnik und Interaktive Systeme, E-Mail: elmar.kiesling@tuwien.ac.at | **Projekttitel:** IT Workshop “Open Data and Linked Open Data Research” (Outgoing)**Projektbeschreibung:** Ziel ist die Verbreitung der Open Data Initiative für statistische Daten der amtlichen Statistik und der Open Data Community (einschließlich wissenschaftliche Daten) durch Anreicherung von Ontologien und Verwendung von Widgets. | University of Indonesia Institute of Technology Bandung (ITB)*Projektpartner außerhalb Indonesiens:*Hue UniversityHanoi University of Science and Technology (HUST) |
| 2015 | Univ.-Prof. A Min Tjoa, Institut für Softwaretechnik und Interaktive Systeme, E-Mail: amin@ifs.tuwien.ac.at | **Projekttitel:** Forschung auf dem Gebiet des Social Media Data Mining**Projektbeschreibung:** Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Social Media Data Minings zur Entwicklung einer Methode für die automatischen Erkennung von Arbeiterprotesten und Streiks mit Hilfe von Social Media Daten. Social Media Analytics Methoden die jeweils an der University of Indonesia, am Institut for Technology in Bandung und an der Vienna University of Technology entwickelt wurden, werden zusammengeführt und weiterentwickelt. Damit werden vorhandene Methoden wiederverwendbar und auch in Zukunft können neue Methoden können auf deren Basis entwickelt werden.Eine gemeinsame Publikation der Forschungsergebnisse in Form eines Research Papers auf einer internationalen Konferenz („International Conference on Advances in Social Networks Analysis and Mining“ bzw. „International World Wide Web Conference“) wird angestrebt. (Outgoing, Incoming) | Institute of Technology Bandung (ITB)(*Contact person:* Dr. Ayu Purwarianti, E-Mail: ayu@stei.itb.ac.id)University of Indonesia (*Contact person:* Mochamad Ibrahim, MSc, E-Mail: mochamad.ibrahim@cs.ui.ac.id) |
| 2015 | Univ.Prof. Ardeshir Mahdavi, Dept. Building Physics and Building Ecology, E-Mail: ardeshir.mahdavi@tuwien.ac.at | **Projekttitel:** Workshop SEMERGY: Nachhaltiges Bauen und Energieeffizienz **Projektbeschreibung:** Vorbereitung: Fakultät für Architektur (Prof. Mahdavi) und SEMERGY-Gruppe je eine Person, Durchführung: SEMERGY-Gruppe (Fakultät für Informatik- Dr. Stefan Fenz)Ziel: Laut Botschafter Karabaczek hat „Österreich einen Ruf als umweltbewusstes Land und kann dabei konkret auf der „grünen Botschaft“ Jakarta aufbauen". Nachhaltiges Bauen und Passivhausstandards werden auch in Indonesien immer wichtiger. Allerdings sind in vielen Fällen, wo es nicht an Problembewusstsein fehlt, die Möglichkeiten der neuen Technologien nicht hinreichend bekannt.Ein Workshop „Nachhaltiges Bauen und Energieeffizienz“ gemeinsam mit indonesischen Architekten und Bauingenieuren unter Einbeziehung der Behörden und der Wirtschaft könnte für Österreich neue Perspektiven der wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Zusammenarbeit eröffnen. (Outgoing) | University of Indonesia Institute of Technology Bandung (ITB) |
| 2016 | Univ.-Prof. Gerti Kappel / Univ.-Prof. A Min Tjoa / Lisa Madlberger, MSc, alle: Institute for Software Technology and Interactive Systems, E-Mail: amin@ifs.tuwien.ac.at | **Projekttitel:** StrikeSensor – Detecting Labour Strikes in Indonesia Using Twitter Data**Projektbeschreibung:** Looking back on a successful collaboration, in 2016, we want to build upon the developed framework to expand and eepen our joint research in Social media Analytics. Next questions concern the detection of a sequence of eents that will likely lead to a labour strike event in Indonesia and the increase of prediction precision. (Outgoing, Incoming) | Universitas Indonesia, Jakarta , Faculty for Computer Science / Information Retrieval Group *(Contact person:* S.Kom Ibrahim Mochamad, E-Mail: mochamad.ibrahim@cs.ui.ac.id)Institute of Technology Bandung (ITB) Graphics and Artifficial Intelligence Lboratory, Informatics Group *(Contact person:* Ade Romadhony, M.Eng, E-Mail: ade\_romadhony@students.itb.ac.id) |
| 2016 | Ao.Univ.-Prof. Andreas Rauber,Institute for Software Technology and Interactive Systems, E-Mail: andreas.rauber@ifs.tuwien.ac.at | **Projekttitel:** The Joint Initiative on open Data in Indonesia and Austria**Projektbeschreibung:** The objectives of this project are two-fold (1) to intensify the research collaboration in the fields of Information Retrieval, Social media Analytics and Open Data (2) tot rain academic staff in preparing, conducting and evaluating international summer school programs. (Incoming) | Universitas Indonesia, Jakarta, Faculty for Computer Science / Information Retrieval Group *(Contact person 1:* Mirna Adriani, PhD, E-Mail: mirna@cs.ui.ac.id*Contact person 2:* Dr. Ayu Purwarianti, E-Mail: ayu@stei.itb.ac.id) |
| 2016 | Ao.Univ.-Prof. Erich Lehner, Institut für Kunstgeschichte, Bauforschung und Denkmalpflege, E-Mail: erich.lehner@tuwien.ac.at*Projekt in Kooperation mit:*Donau Universität Krems, (*Contact person:* Dr. Patricia Engel, European Research Centre for Book and paper Conservation-Restoration, E-Mail: patricia.engel@donau-uni.ac.at) | **Projekttitel:** Development of an integrated restoration concept fort he art and architecture in the Affandi Museum Yogyakarta**Projektbeschreibung:** Inspired by the idea of Mr Affandi’s daughter Kartika Affandi-Köberl two Universities in Austria propose to start a joint project with the Gadjah Mada University in Yogyakarta to develop a sustainable restoration and maintenance project for the Afandi museum. Aim ist to establish a buildings survey, finding a strategy how to restore and conserve both drawings and paintings and to find a maintenance strategy for the museum building. (Outgoing,) | Gadjah Mada University, Yogyakarta, Department of Architecture and Planning, Faculty of Engineering, *(Contact person:* Dr. Ikaputra, E-Mail: ikaputra@ugm.ac.id, ikaputra\_2001@yahoo.com) |
| **11 (beantragte) Projekte 2014-2016** |

**Wirtschaftsuniversität Wien (WU)**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Durchführung** **(geplant für)** | **Antragsteller/in /****Projektleiter/in Österreich** | **Projekttitel bzw. Projektbeschreibung** **(inkl. Art der Mobilität)** | **Projektpartner**  |
| 2015 | Univ.-Prof. Wolfgang Obenaus, Institut für Englische Wirtschaftskommunikation, E-Mail: wolfgang.obenaus@wu.ac.at | **Projekttitel:** Dreiwöchige Sommeruniversität in Yogyakarta/lndonesien zu „Global Supply Chain Management“ (Outgoing)**Projektbeschreibung:** Die wirtschaftliche Entwicklung Asiens in den letzten Jahren zeigte das enorme Potential der aufstrebenden asiatischen Volkswirtschaften auf. In den Zeiten der Globalisierung gilt Asien nicht nur als großer Absatzmarkt, auch gesellschaftliche und politische Kontakte gewinnen immer mehr an Bedeutung. Interkulturelle Begegnungen werden immer intensiver. Diese Entwicklungstendenzen werden im vorliegenden Projekt berücksichtigt. Es soll ein Sommerhochschulkurs mit Beteiligung österreichischer und asiatischer Studenten in Indonesien stattfinden.Lehrprogramm:• Cross Cultural Management• Wirtschaftsumfeld in Asien• Global Supply Chain Management• Fallstudien / Projekte | Gadjah Mada University |
| 2016 | Univ.-Prof. Wolfgang Obenaus, Dean for International AffairsE-Mail: wolfgang.obenaus@wu.ac.at | **Projekttitel:** International Summer University (ISU) Indonesia**Projektbeschreibung:** Die Internationale Sommeruniversität (IS) Indonesien ist ein 3-wöchiges Kurzstudienprogramm, welches von der WU (Wirtschaftsuniversität Wien) in Yogyakarta, Indonesien in Kooperation mit der UGM veranstaltet wird. Das akademische Programm zum Thema „Supply Chain Managmenet“ wird von Lehrenden der UGM und der WU gemeinsam gestaltet. (Outgoing) | Gadjah Mada University, Faculty of Economics and Business *(Contact person:* Dr. Rangga Almahendra, E-Mail: almahendra@ugm.ac.id) |
| **2 (beantragte) Projekte 2014-2016** |

**Universität für Bodenkultur Wien (BOKU)**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Durchführung** **(geplant für)** | **Antragsteller/in /****Projektleiter/in Österreich** | **Projekttitel bzw. Projektbeschreibung** **(inkl. Art der Mobilität)** | **Projektpartner**  |
| 2014 | Dr. Wolfgang STRAKA, Institut für Angewandte Geologie, E-Mail: wolfgang.straka@boku.ac.at | **Projektbeschreibung:** Wir beteiligen uns an Untersuchungen zu vermuteten Reaktionen von Haustieren auf Änderungen der geophysikalischen Umwelt einschließlich Erdbeben, und haben in Banda Aceh, Sumatra, interessierte Partner gefunden. Diese verfügen zwar über eine veterinärmedizinische Fakultät, nicht jedoch über geowissenschaftiiche oder verhaltensbiologische Abteilungen. Daher möchten wir ergänzend auch an der Gadjah Mada Universität, Yogyakarta, und am Sepuluh Nopember Institute of Technology, Surabaya, weitere Kontakte ausfindig machen. Dazu haben wir Besuche an diesen Universitäten geplant, und wollen anschließend in der Provinz Aceh, Sumatra, geologische Feldarbeiten durchführen, um mögliche Standorte zu finden, an denen später, gemeinsam mit den Partnern, sowohl geophysikalische Messungen als auch Verhaltensbeobachtungen an Haustieren angestellt werden können. (Outgoing) | Gadjah Mada UniversityInstitute of Technology Surabaya |
| 2014 | Univ.-Prof. Dietmar Haltrich, Institut für Lebensmittel-technologie, E-Mail: dietmar.haltrich@boku.ac.at  | **Projektbeschreibung:** Anlässlich meines Besuchs im Oktober 2013 an der die University Gadjah Mada in Yogyakarta wurde ich von Dr. Francis Sigit Setyabudi, einem Alumnus der BOKU der am Department „Food And Agricultural Product Technology" der UGM beschäftigt ist, eingeladen eine Vorlesung über Lebensmittel-Biotechnology sowie ein Seminar über Anwendungen von Enzymen in der Lebensmittel-Technologie abzuhalten. Weiters werde ich mit Studierenden des Departments (Dissertanten, Diplomanden) über die jeweiligen fachlichen Arbeiten sprechen. Bei diesem Aufenthalt werden auch gemeinsame Projekte betreffend die Anwendung von Milchsäurebaktehen in der Lebensmitteltechnologie und biotechnoiogie (Fermentation von Lebensmittel, Expression von Proteinen) behandelt. (Outgoing)  | Gadjah Mada University, Department „Food And Agricultural Product Technology" (*Contact person:* Dr. Francis Sigit Setyabudi, Alumnus der BOKU, E-Mail: francis.setyabudi@gmail.com) |
| 2015 | Dr. Michael Hauser, CDR Director President, agrinatura Association / Dr. Lorenz Probst, E-Mail: lorenz.probst@boku.ac.at | **Projekttitel:** Implementation of international summer school “Global Change Facilitation”**Projektbeschreibung:** Today, socio-ecological systems are facing fundamental challenges such as inequalities in income and food access, natural resource degradation and climate change. At the same time, we know more about sustainable forms of production, allocation, and consumption than ever before. In order to turn our knowledge into practice, we see an urgent need for people who are able to lead sustainability transitions. The summer school “Global Change Facilitation” will bring together 30-­‐40 students from the partner universities for a 1-­‐year global e-­‐learning interaction and an intensive summer school in Asia. Each year, a specific farming system will serve as a case for the course – participants will practice to understand complex systems, to identify leverage points for sustainability transitions and to mentor transitions at community level. Creating strong personal linkages, the school will establish a global network of change facilitators.(Outgoing) | Gadjah Mada University *Projektpartner außerhalb Indonesiens:*Kasetsart University (Thailand)Royal University of Agriculture Cambodia |
| 2015 | ao.Univ.Prof. Florian Rüker, Department of Biotechnology, E-Mail: florian.rueker@boku.ac.at | **Projekttitel:** Gastvorlesung an der Gadjah Mada University in Yogyakarta**Projektbeschreibung:** Zweiwöchige Gastvorlesung im Sommer 2015 an der Gadjah Mada University in Yogyakarta, Seminare und Diskussionen mit MitarbeiterInnen und Studierenden. Das von mir vorgeschlagene Thema ist „Antibody Engineering“.Der Kontakt hierzu läuft über Francis Sigit Setyabudi. Nach dem Besuch einer BOKU Delegation unter Leitung des Rektors im Februar 2014 haben sich die Kontakte zwischen der UGM und der BOKU intensiviert, und die Einladung zu meinem Projekt kam durch diese verstärkten Kontakte zu stande. | Gadjah Mada University (*Contact person:* Dr. Francis Sigit Setyabudi, Alumnus der BOKU, E-Mail: francis.setyabudi@gmail.com) |
| 2015 | Dr. Wolfgang Straka, Department für Bautechnik und Naturverfahren, Institut für Angewandte Geologie. E-Mail: iag@boku.ac.at | **Projektbeschreibung:** Im Rahmen unserer Untersuchungen zu vermuteten Reaktionen von Haustieren auf Änderungen der geophysikalischen Umwelt einschließlich Erdbeben intensivieren wir die Zusammenarbeit mit Partnern in Indonesien, besonders mit der Gadjah Mada Univ., Yogyakarta. und werden gemeinsam mit diesen im Februar (bis Anfang März) 2015 geologische Feldarb eiten auf der Insel Nias, Sumatra, durchführen, und anschließend in Yogyakarta die Möglichkeiten einer kooperativen Ausweitung des Studiengebietes auf die Provinz Yogyakarta besprechen und uns im Rahmen einer Exkursion die seismisch aktive Opak-Störung ansehen. Weiters planen wir eine vergleichende Studie über Wasserbüffel in Indonesien und Österreich, und ich werde in dem Zusammenhang noch vor den Feldarbeiten in Nias auch an die Bogor Agricultural Univ. fahren. (Outgoing) | Gadjah Mada University |
| 2015 | Prof. Dr. Dietmar Haltrich, Department für Lebensmittelwissenschaften und –technologie, Abteilung Lebensmittelbiotechnologie, E-Mail: dietmar.haltrich@boku.ac.at | **Projektbeschreibung:** Anlässlich meines Besuchs im Februar 2014 an der die University Gadjah Mada in Yogyakarta wurde ich von Dr. Francis Sigit Setyabudi, einem Alumnus der BOKU der am Department „Food and Agricultural Product Technology“ der UGM beschäftigt ist, eingeladen eine Vorlesung über Lebensmittel-Biotechnology sowie ein Seminar über Anwendungen von Enzymen in der Lebensmittel-Technologie abzuhalten. Weiters werde ich mit Studierenden des Departments (Dissertanten, Diplomanden) über die jeweiligen fachlichen Arbeiten sprechen. Bei diesem Aufenthalt werden auch gemeinsame Projekte betreffend die Anwendung von Milchsäurebakterien in der Lebensmitteltechnologie und – biotechnologie (Fermentation von Lebensmittel, Expression von Proteinen) behandelt. (Outgoing) | Gadjah Mada University (*Contact person:* Dr. Francis Sigit Setyabudi, Alumnus der BOKU, E-Mail: francis.setyabudi@gmail.com) |
| 2016 | Dr. Lorenz Probst, Centre for Development Research, E-Mail: lorenz.probst@boku.ac.at | **Projekttitel:** Sustainability Transitions Summer School: Rice. Aquaculture. Food Safety**Projektbeschreibung:** Current sustainability challenges, such as food scarcdity, energy poverty, environmental degradation and social inequality are complex phenomena that cannot be explained using linear thinking and causalities. The summer school is established as an intitial three-year project running from 2015 to 2017. Each year, the Summer School will address a pressing issue in the field of natural resource management, where fundamental change processes are either urgently required or already taking place. The overall objective of the summer School is to promote change towards sutainable natural resource managemtn by increasing the number of university graduates with relevant theoretical and practical understanding of socio-ecological change. (Outgoing) | Gadjah Mada University, Faculty of Agricultural Technology *(Contact person:* Dr. Francis M.C. Sigit Setyabudi, E-Mail: francis.setyabudi@gmail.com)*Projektpartner außerhalb Indonesiens:*Kasetsart University, Faculty of Natural Sciences and Agro-Industry *(Contact person:* Prof. Onanong Tapanapunnitikul, E-Mail: csnont@ku.ac.th)Royal University of Agriculture *(Contact person:* Dr. Seng Mom, Vice Rector for International Affairs, E-Mail: mseng@rua.edu.kh) |
| **7 (beantragte) Projekte 2014-2016** |

**Veterinärmedizinische Universität Wien**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Durchführung** **(geplant für)** | **Antragsteller/in /****Projektleiter/in Österreich** | **Projekttitel bzw. Projektbeschreibung** **(inkl. Art der Mobilität)** | **Projektpartner**  |
|  |  |  |  |
| **Kein (beantragtes) Projekt 2014-2016** |

**Medizinische Universität Wien**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Durchführung** **(geplant für)** | **Antragsteller/in /****Projektleiter/in Österreich** | **Projekttitel bzw. Projektbeschreibung** **(inkl. Art der Mobilität)** | **Projektpartner**  |
| 2014 | Ao.Univ.-Prof. Rudolf Mallinger, VR Lehre (jetzt: Rektor der Karl Landsteiner Privatuniverssität), E-Mail: rektorat@kl.ac.at | **Projekttitel:** Famulaturen (Outgoing) | *Keine Angabe*  |
| 2015 | Ao.Univ.-Prof. Karin Gutierrez-Lobos, VR für Lehre, Gender & Diversity, E-Mail: karin.gutierrez-lobos@meduniwien.ac.at | **Projekttitel:** Famulaturen (Outgoing) | Gadjah Mada University Hospital *Projektpartner außerhalb Indonesiens:*Chiang Mai UniversityChulalongkorn UniversityMahidol University, Faculty of Tropical MedicineKhon Kaen UniversityUniversity of Medicine and Pharmacy Ho Chi Minh City (*Contact person:* Ngoc LE MD MSc., Institute for International Relations; E-Mail: christiengoc@yahoo.com) |
| 2016 | Univ.-Prof.in Anita Rieder, VR für Lehre, E-Mail: vr\_lehre@meduniwien.ac.at | **Projekttitel:** Famulaturen (Outgoing)**Projektbeschreibung:** Studierende der Medizinischen Universität Wien haben die Möglichkeit, im Rahmen des ASEA-UNINET-Programmes einen einmonatigen geförderten Famulatur-Aufenthalt in den Monaten Juli, August oder September an einer der Partneruniversitäten zu absolvieren.Im Bemühen, Österreichs Medizin im asiatischen Raum einheitlich und stark zu vertreten, haben sich die Vertreter/innen der öst. Medizin-Universitäten auf ein gemeinsames Vorgehen unter Wahrung der vollen Autonomie verständigt. Die Medizinischen Universitäten gehen dabei davon aus, dass es – um den international gesehen relativ kleinen Universitäts- und Wissensstandort Österreich im asiatischen Raum als attraktiven und langfristig lohnenden Partner für Austauschaktivitäten zu positionieren – einer gemeinsamen Strategie und Vorgehensweise bedarf. In diesem Sinne haben die Medizinischen Universitäten im Rahmen von ASEA-UNINET ein gemeinsames Programm für Auslandsfamulaturen und Austauschaktivitäten geplant und seit dem Studienjahr 2004/2005 bereits sehr erfolgreich durchgeführt.  | Gadjah Mada University Hospital *(Contact person:* Sari Wulandari, E-Mail: humas@ugm.ac.id)*Projektpartner außerhalb Indonesiens:*Chiang Mai University *(Contact person:* Kanokwan Srisongmueang, E-Mail: lrdcmu@cmu.ac.th)Chulalongkorn University *(Contact person:* Thimabut Wachlrayongyot, E-Mail: int.off@chula.ac.th)Mahidol University, Faculty of Tropical Medicine *(Contact person:* Boonkueanoon Koraphat, E-Mail: pointer@diamond.mahido.ac.th*)*Khon Kaen University University of Medicine and Pharmacy Ho Chi Minh City, Institute for International Relations (*Contact person*: Ngoc LE MD MSc., E-Mail: christiengoc@yahoo.com) |
| **3 (beantragte) Projekte 2014-2016** |

**Universität für Musik und darstellende Kunst Wien (mdw)**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Durchführung** **(geplant für)** | **Antragsteller/in /****Projektleiter/in Österreich** | **Projekttitel bzw. Projektbeschreibung** **(inkl. Art der Mobilität)** | **Projektpartner**  |
|  |  |  |  |
| **Kein (beantragte) Projekt 2014-2016** |

**Montanuniversität Leoben**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Durchführung** **(geplant für)** | **Antragsteller/in /****Projektleiter/in Österreich** | **Projekttitel bzw. Projektbeschreibung** **(inkl. Art der Mobilität)** | **Projektpartner**  |
| 2015 | Ass.-Prof. Tanja LUBE, Institut für Struktur- und Funktionskeramik, E-Mail: tanja.lube@unileoben.ac.at | **Projekttitel:** MECHANICAL PROPERTIES OF ADVANCED CERAMICS**Projektbeschreibung:** Advanced ceramics are used in many applications in nowadays modern world. Applications address their outstanding structural as well as their specific functional properties. Examples are space technology, dental and medical applications, metallurgy, automotive parts, turbines, energy generation (SOFCs) and many other components. The components are created for specific purposes exploiting properties such as mechanical strength, electrical resistance, optical, biological, chemical and so properties. The production of advanced ceramic components requires highly developed technology as a result of excellence in research. As ceramics material have a low fracture toughness cracking and brittle failure occur during service and production. Improving the fracture toughness is one strategy (examples: bridging mechanism, transformation toughening) among others to overcome brittle failure. The toughness values reported so far can reach the toughness of cast iron. Beside the toughness of ceramic, the strength also increased due to optimized processing routes that avoid the creation of defects to reach the strength of alloyed steels (Danzer, 2014). For successful design of components from ceramic materials, all relevant information related with mechanical properties should be provided. Knowledge of adequate material testing procedures is indispensable. The information related to the development of advanced ceramic is not yet well spread in Indonesia. As a result many decisions that should consider the use of advanced ceramics to achieve a solution were not established. As a countermeasure, the ability of Indonesian universities and research institutes in design with advanced ceramic materials and in their mechanical testing should be improved. This can be realized by promoting collaboration with institutions which are well established in this field, for example the Institut für Struktur- und Funktionskeramik (ISFK) of the Montanuniversitaet Leoben, Austria, which is a paramount institution in the investigation of mechanical properties of both structural and functional ceramic. (Outgoing) | Udayana University (*Contact person:* Dr. Tjokorda Gde Tirta Nindhia, E-Mail nindhia@yahoo.com) |
| 2016 | Univ.-Prof. Frank Melcher, Lehrstuhl für Geologie und Lagerstättenlehre, E-Mail: frank.melcher@unileoben.ac.at | **Projekttitel:** Minerological and Geochemical Study of Gold Deposits in South Sulawesi, Indonesia**Projektbeschreibung:** After having evaluated the data from the first field trip, it turns out that further field work in Sulawesi is neede in order to collect additional key samples from the field and from drill core. The results of a comprehensive study of previous and new samples using a number of state-of-the-art methods will enable us to characterize the conditions and timing of gold deposition in South Sulawesi. The aim of the project is to develop a consistent genetic model for the Awak Mas gold deposit. The current research focusses mainly on the mineralogy and geochemistry of drill core material. It aims to investigate the provenance of the deposits and the mechanisms of ore deposition. (Outgoing) | Institute of Technology Bandung (ITB), Mining Department *(Contact person:* Dr. Syafrizal Syafrizal, E-Mail: dep-ta@mining.itb.ac.id*)* |
| **2 (beantragte) Projekte 2014-2016** |

**Universität Graz**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Durchführung** **(geplant für)** | **Antragsteller/in /****Projektleiter/in Österreich** | **Projekttitel bzw. Projektbeschreibung** **(inkl. Art der Mobilität)** | **Projektpartner**  |
| 2016 | Univ.-Prof. Ulrich Ermann, Institut für Geographie und Raumforschung, E-Mail: ulrich.ermann@uni-graz.at | **Projekttitel:** Plastic Planet: Global-Local Connectivities of Plastic Waste in Eastern Indonesia **Projektbeschreibung:** Augenscheinlich treten an den Küsten indonesiens Probleme zutage, die weiter über ein ästhetisches Problem hinausgehen. Gemeinsam mit den wissenschaftlichen Projektpartnern der Udayana University und mit Praxispartnern soll in diesem projekt untersucht werden, welche Probleme konkret für die Bewohner und für die touristische Inwertsetzung der Küsten bestehen und welche Strategien zur Problembewältigung mobilisert werden. (Outgoing) | Udayana University, Bali, Center for International Programs *(Contact person:* Ni Putu Sri Harta Mimba, PhD, E-Mail: sriharta@gmail.com) |
| 2016 | Univ.-Prof. Karin Baur, Institut für Mathematisch und wissenschaft-liches Rechnen, E-Mail: baurk@uni-graz.at | **Projekttitel:** Algebra via combinatorial geometry **Projektbeschreibung:** Ziel dieses Projekt ist, zur Entwicklung einer allgemeinen Tehroei von Flächenkategorien beizutragen. Damit swollen wir einen neuartigen geometrischen zugang zu darstellugnstheoretischen Kategeorien liefern. Genauer gesagt liegt das Projekt an der Schnittstelle zwischen Algebra und Geometrie, es untersucht das Zusammenspiel zwischen geometrischen Objekten und algebraischen Kategorien. Das Ziel ist, eine kombinatorische Konstruktion von Kategorien zu entwickeln. (Outgoing, Incoming) | Institute of Technology Bandung (ITB),Faculty of Mathematics and Natural Sciences, Algebra Research Group *(Contact person:* Ass.Prof. Intan Muchtadi-Alamsyah, E-Mail: ntan@math.itb.ac.id) |
| **2 (beantragte) Projekte 2014-2016** |

**Technische Universität Graz (TU Graz)**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Durchführung** **(geplant für)** | **Antragsteller/in /****Projektleiter/in Österreich** | **Projekttitel bzw. Projektbeschreibung** **(inkl. Art der Mobilität)** | **Projektpartner**  |
| 2014 | Univ.-Prof. Grampp, Institut für Physikalische und Theoretische Chemie, E-Mail: grampp@tugraz.at | **Projekttitel:** Ionic Liquids: A New Class of Enviromental Friendly Solvents for Various Chemical Reactions **Projektbeschreibung:** Die in 2013 geplanten Besuche konnten leider aus Termingründen nicht durchgeführt werden, In Absprache mit den Asea-Uninet Koordinatoren und den jeweiligen Heads of Departments der entsprechenden Universitäten - Chemistry Department Udayana University, Bali und Chemistry Department Universitas Diponegoro, Scmarang - sind die Besuchstermine für 2014 vereinbart worden. An diesen Departments sollen nach Absprache jeweils Einführungsvorlesungen über: „Ionic Liquids: A New Class of Enviromental Friendly Solvents for Various Chemical Reactions" abgehalten werden. Erste Kontakte und entsprechende Absprachen über die Inhalte der Vorlesungen fanden mit den jeweiligen Kollegen bereits auf dem 14th Asian Chemical Congress (14. ACC) 2011 in Bangkok statt. In Seminarvorträgen soll weiterhin über die neuesten wissenschaftlichen Ergebnisse aus unserem Institut berichtet werden. (Outgoing) | Udayana University, Chemistry DepartmentDiponegoro University, Chemistry Department |
| 2014  | Univ.-Prof. Roman Klasinc, Institut für Wasserbau und Wasserwirtschaft, E-Mail: keine Institutsadresse 2016 vorhanden | **Projekttitel:** Fortsetzung beider Projekte „Monitoring für den Bengawan Solo River" und „Pumped Storage Power Plant in Indonesia" **Projektbeschreibung:** Nach dem Besuch an der IST Surabaya ist es offensichtlich, dass die Kooperation im Rahmen des ASEA-UNINET Programmes gute Fortschritte macht. Der erfolgreiche Abschluss des Doktorat- Studiums von Dr. Umboro von ITS Surabaya an der TU Graz hat bewirkt, dass die Interessen an einem Studium an der TU Graz deutlich gestiegen sind. Anlässlich meines Besuches an der IST Surabaya habe ich in Gesprächen mit Prof. Nadjadji von ITS Surabaya (Leiter des Institutes) erfahren, dass es momentan mehrere Kandidaten (Doktoranden) gibt, die an einem Studium (wasserbauliche Bereiche) an der TU Graz interessiert sind. Die Schwerpunkte (Monitoring für das Bengawan Solo river, Entwicklung von Pumpspeichersystemen) für unsere gemeinsamen Projekte TU Graz - ITS Surabaya im Ansuchen für das Jahr 2013 wollen wir auch für das Jahr 2014 fortsetzen. Diese Projekte sind nach wie vor aktuell und sollten auch auf weitere Jahre ausgedehnt werden. Wir wollen unsere Kooperation lebendig halten und nach Möglichkeiten erweitern. In diesem Zusammenhang beabsichtigen wir bei unseren Projekten, ein Besuchs-programm für einen oder zwei Mitarbeiter zu finanzieren. (Outgoing) | Institute of Technology, Surabaya (IST) |
| 2014 | Ass.-Prof. Michael Murkovic, Institut für Biochemie, E-Mail: michael.murkovic@tugraz.at | **Projekttitel:** Vorlesungs- und Vortragsreise zu „Food Safety and Quality“**Durchführung:** 25. 5. - 6. 6. 2014 (Outgoing)**Projektbeschreibung:** Geplant ist ein zweiwöchiger Besuch der Universität mit zwei Vorträgen aus den eigenen Forschungsarbeiten zum Thema "Food Safety and Quality", sowie eine Vorlesung im Rahmen von 16 Vorlesungseinheiten ebenfalls zu den Themen "Food Safety, Quality Assurance, HACCP, Liquid Chromatography for Food Analysis" auf Master- bzw. PhD-Level. Die Unterstützung bei praktischen Arbeiten auf dem Gebiet der Flüssig-Chromatographie, insbesondere der Entwicklung und Etablierung von analytischen Methoden, sollen das Programm nicht nur theoretisch vermitteln, sondern den Studenten auch die praktische Anwendung und Umsetzung näher bringen. Die Fakultät arbeitet an der Etablierung eines Kompetenzzentrums für Mykotoxinanalytik und -forschung. Im Rahmen dieses Projektes ist auch ein Know-how-Transfer geplant, da wir am Institut einerseits in der Vergangenheit an der Mykotoxinanalytik gearbeitet haben und andererseits die Analytik auf Basis von Massenspektroskopie etabliert werden soll, was auch ein zentrales, bestehendes Thema meiner Arbeitsgruppe ist. Es wurde in der Vergangenheit die Möglichkeit von „distant learning" diskutiert, was auch während dieses Projektes vertieft werden soll. Vorträge in Yogyakarta, Surabaya, Palu und Denpasar;  | Gadjah Mada University, Faculty of Agricultural Technology (*Contact person:* Prof. Djagal W. Marseno, E-Mail: djagal@yahoo.com) |
| 2014 | Ao.Univ.-Prof. Helmut f. Schweiger, Institut für Bodenmechanik und Grundbau (E-Mail: helmut.schweiger@tugraz.at) | **Projekttitel:** Reise von Prof. H. Schweiger an das ITB, Bandung, Indonesien, Abhaltung eines Geotechnik-Kurses am Civil Engineering Department des Institut Teknologi Nasional, Bandung **Durchführung:** 11. 12. – 20. 12. 2014 (Outgoing)**Projektbeschreibung:** Der Aufbau eines Kurses "Computational Geotechnics" für Studierende und in der Praxis tätige Geotechnik-Ingenieure in Kooperation mit dem National Institute of Technology, Bandung (ITENAS) hat in den letzten Jahren, nicht zuletzt durch die Unterstützung des ASEA-UNINET, für die ich mich im Namen der Kollegen vom Itenas recht herzlich bedanken möchte, gute Fortschritte gemacht. Beim Kurs 2013 konnten über 60 Teilnehmer verzeichnet werden, wobei sogar noch größeres Interesse vorhanden war, aus Kapazitätsgründen jedoch eine größere Anzahl von Teilnehmern nicht akzeptiert werden konnte. Es ist daher geplant, den Kurs 2014 wieder anzubieten. Zur Information füge ich den Kursablauf 2013 bei. Obwohl auch Teilnehmer aus der Praxis zu verzeichnen sind, die einen finanziellen Beitrag leisten müssen, ist es auf Grund des Preisniveaus in Indonesien nicht möglich, den Kurs ohne finanzielle Unterstützung Dritter durchzuführen, wobei ich darauf hinwiese, dass die Reisekosten für meinen Mitarbeiter Herrn Dr. Tschuchnigg, der vor allem die Übungen leitet, heuer bereits aus den Einnahmen des Kurses finanziert werden konnte und dies wäre auch für 2014 wieder vorgesehen. | Institute of Technology Bandung (ITB)Institut Teknologi Nasional, Bandung |
| 2015 | Univ.-Prof. Günter Grampp, Institut für Physikalische und Theoretische Chemie, E-Mail: grampp@tugraz.at | **Projekttitel:** Lehraufenthalt von Prof. Grampp in Indonesien**Projektbeschreibung:** Auf Grund eines Vortragsbesuches am Chemistry Department der Udayana University, Denpasar, 2014 hat sich eine interessante Möglichkeit für eine Zusammenarbeit auf dem Gebiet der elektrochemischen Kinetik ergeben. Beide Arbeitskreise beschäftigen sich derzeit mit elektrochemischen Untersuchungen in ionischen Flüssigkeiten an unterschiedlichen Systemen. Eine koordinierte Zusammenarbeit ist geplant.Bei einem Besuch sollen in verschiedenen Seminarvorträgen der jeweilige Stand der experimentellen Untersuchungen und Ergebnisse dargelegt und diskutiert werden, um eine gemeinsame Zusammenarbeit zu planen. Geplante Seminarvorträge über: „Ionic Liquids: A New Class of Environmental Friendly Solvents for Various Chemical Reactions" (Outgoing) | Udayana University, Chemistry Department  |
| 2015 (Antrag abgelehnt) | Univ.-Prof. Roman Klasinc, Institut für Wasserbau und Wasserwirtschaft (E-Mail: keine Institutsadresse 2016 vorhanden) | **Projekttitel:** Projekt Solo river FLOOD MONITORING OF SOLO RIVER(Outgoing, Incoming)**Projektbeschreibung:** Das erfolgreicher Abschluss des Doktorat- Studiums von Dr. Umboro von ITS Surabaya an der TU Graz hat bewirkt, dass die Interessen an einem Studium an der TU Graz deutlich gestiegen sind. In den Diskussionen mit Prof. Nadjadji von ITS Surabaya (Leiter des Institutes) habe ich erfahren, dass es momentan mehrere Kandidaten (Doktoranden) gibt, die an einem Studium (wasserbauliche Bereiche) an der TU Graz interessiert sind. Die Schwerpunkte (Monitoring für das Bengawan Solo river, Entwicklung von Pumpspeichersystemen) für unsere gemeinsamen Projekte TU Graz – ITS Surabaya wollen wir auch für das Jahr 2015 fortsetzen. Diese Projekte sind nach wie vor aktuell und können auch auf weitere Jahre ausgedehnt werden. Wir wollen unsere Kooperation lebendig halten und nach Möglichkeiten erweitern. In diesem Zusammenhang beabsichtigen wir bei unseren Projekten ein Besuchsprogram für einen oder zwei Mitarbeiter zu finanzieren. Objective of the Study : - To monitor water level and rainfall at Solo River Catchment - To build flood forecasting model of Solo River Catchment - To give flood early warning to community at Solo River Catchment.  | Institut of Technology Surabaya ITS (*Contact person*: Prof. Nadjadji) |
| 2015 | Ass.-Prof. Michael Murkovic, Institut für Biochemie, E-Mail: michael.murkovic@tugraz.at | **Projektbeschreibung:** Geplant ist ein zweiwöchiger Besuch der Universität mit zwei Vorträgen aus den eigenen Forschungsarbeiten zum Thema "Food Safety and Quality" (heat induced toxic substances; oxidised oil in relation to NASH and colon cancer), sowie eine Vorlesung im Rahmen von 16 Vorlesungseinheiten ebenfalls zu den Themen "Food Safety, Quality Assurance, HACCP, Liquid Chromatography for Food Analysis" auf Master- bzw. PhD-Level. Die Unterstützung bei praktischen Arbeiten auf dem Gebiet der Flüssig-Chromatographie, insbesondere der Entwicklung und Etablierung von analytischen Methoden, sollen das Programm nicht nur theoretisch vermitteln, sondern den Studenten auch die praktische Anwendung und Umsetzung näher bringen.Im Rahmen des Besuchs soll nach Möglichkeiten gesucht werden E-learning bzw. distant learning umzusetzen, damit die Studierenden die Möglichkeit haben, die Vorlesung und deren Inhalte auch nach meinem Besuch nutzen zu können. (Outgoing) | University of Sumatera Utara |
| 2016 | Univ.-Prof. Günter Grampp, Institut für Physikalische und Theoretische Chemie, E-Mail: gramp@tugraz.at | **Projekttitel:** Electrochemistry in ionic Liquids: A New Class of Solvents (Outgoing)**Projektbeschreibung:** Im beantragten Projekt sollen an beiden Institutionen jeweils Einführungsvorlesungen zur Elektrochemie in ionischen Flüssigkeiten abgehalten werden und gemeinsam experimentelle Arbeiten zru Kinetik des Elektronentransvers an verschiedenen Elektrodenoberflächen dazu cdurchgeführt werden. Vorhandene elektrochemische Messeinrichtungen sollen für Untersuchungen in ionischen Flüssigkeiten erweitert werden. Erforscht werden Reaktionsgeschwindigkeit von chemischen Strukturen an einzelnen ionischen Flüssigkeiten.  | Institute of Technology Bandung (ITB)Department of Chemical Engineering*(Contact person:* Ass.Prof. Aep Patah, E-Mail: cheitb@che.itb.ac.id)Udayana University, Department of Chemistry *(Contact person:* Assoc.Prof. Irdhawati, E-Mail: irdhawati@unud.ac.id) |
| 2016 | Ao.Univ.-Prof. Roman Klasinc, Institut für Wasserbau und Wasserwirtschaft, E-Mail: roman.klasinc@tugraz.at | **Projekttitel:** Flood Monitoring of the Solo River (Central and East-Java) **Projektbeschreibung:** FLOOD MONITORING OF SOLO RIVER Like other river in Indonesia, the big problems of Solo River are flooding in the rainy season and draught in dry season. The last flood event was occurring in the end of December 2007. The flood comes from catchment of upstream Solo and Madiun River. Several cities were inundated by Solo River Flooding. Flood begins from Solo and madiun city. One day later flood come to Ngawi city, than Bojonegoro city and the last is Babat city (see figure 3). Before the flood event, the people who live in inundation area didn’t get early warning. Actually, the magnitude and time of the flood at certain city can be predict if there are available automatic and real time water level monitoring. Recently, water level at along Solo River is monitored by automatical water level recorder. This instrument only record the changing of water level without ability to sent information of water level in the river. (Outgoing) | Institute of Technology, Surabaya (ITS) *(Contact person:* Prof. H. Nadjadji Anwar, E-Mail: nadjadji@ce.its.ac.id*)* |
| 2016 | Dr. Michael Murkovic, Institut für Biochemie, E-Mail: michael.murkovic@tugraz.at | **Projekttitel:** Hands on course on high performance liquid chromatography (HPLC) and thin layer liquid chromatography (TLC) **Projektbeschreibung:** Flüssigchromatographie ist eine Standard-Analysetechnik der Lebensmittelanalytik. Es sollen die vielfältigen Möglichkeiten der Trennjung, Detektion, sowie der Probenvorbereitung im theoretischen Teil vorgetragen und spezielle Beispiele diskutiert werden. Im praktischen Teil folgen Analysedurchführungen. (Outgoing) | Gadjah Mada University, Food and Agricultural product Technologym *(Contact person:* Dr. Francis Sigit Setyabudi, E-Mail: francis.setyabudi@ugm.ac.at*)* |
| 2016 | Ao.Univ.-Prof. Helmut SchweiterInstitut für Bodenmechanik und Grundbau, E-Mail: helmut.schweiger@tugraz.at | **Projekttitel:** Advanced Computational Geotechnics – A 4-days fcourse for students and practical engineers (Outgoing)**Projektbeschreibung:** Im Jahre 2010 eine erste Initiative gesetzt und ein Kurs „Advanced Geotechnical Analysis“ am National Institute of Technology, Bandung, Indonesien abgehalten, wobei neben theoretischen Vorlesungen auch praktische Übungen am Computer abgehalten wurden. Auf Grund des großen Interesses wurde der Kurs 2011 wiederholt, weitere Kurse fanden 2013 und 2014 statt, wobei diese 3 Kurse bereits mit Unterstützung von ASEA-UNINET stattfanden und jeweils mehr als 50 Teilnehmer zu verzeichnen hatten. 2015 findet ein zweitägiger Workshop statt, bei dem der Antragsteller wiederum Vorträge halten wird, die Finanzierung erfolgt jedoch über eine Konferenz, bei der der Antragsteller als Gastvortragender eingeladen ist. Für 2016 ist wieder ein 4-tägiger, voller Kurs mit Vorlesungen und Übungen geplant und es kann wieder davon ausgegangen werden, dass das Interesse bei Studierenden und praktischen Ingenieuren groß sein wird. (Outgoing) | Bandung National Institute of Technology (ITENAS), Civil engineering Department *(Contact person:* Dr. Indra Noer Hamdhan, E-Mail: indranh@itenas.ac.id*)* |
| **11 (beantragte) Projekte 2014-2016** |

**Medizinische Universität Graz**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Durchführung** **(geplant für)** | **Antragsteller/in /****Projektleiter/in Österreich** | **Projekttitel bzw. Projektbeschreibung** **(inkl. Art der Mobilität)** | **Projektpartner**  |
| 2014 | Univ.-Prof. Hans Peter Dimai, VR für Studium und Lehre, E-Mail: hans.dimai@medunigraz.at | **Projekttitel:** Famulaturen (Outgoing) | Gadjah Mada University Hospital *Projektpartner außerhalb Indonesiens:*Chiang Mai UniversityUniversity of Medicine and Pharmacy Ho Chi Minh City |
| 2015 | Univ.-Prof. Hans Peter Dimai, VR für Studium und Lehre, E-Mail: hans.dimai@medunigraz.at | **Projekttitel:** Famulaturen (Outgoing) | Gadjah Mada University Hospital *Projektpartner außerhalb Indonesiens:*Chiang Mai UniversityChulalongkorn UniversityMahidol UniversityUniversity of Medicine and Pharmacy Ho Chi Minh City |
| 2016 | Univ.-Prof. Hans Peter Dimai, VR für Studium und Lehre, E-Mail: hans.dimai@medunigraz.at | **Projekttitel:** Famulaturen (Outgoing)**Projektbescheibung:** Im Rahmen dieses Famulaturprogramms wird 20 Studierenden der Med Uni Graz ermöglicht, eine Auslandsfamulatur in Thailand, Indonesien oder Vietnam für die Dauer von einem Monat zu absolvieren. Dabei profitieren die Studierenden nicht nur medizinisch, sondern vor allem auch in ihrer persönlichen Entwicklung. | Gadjah Mada University Hospital (*Contact person:* Sari Wulandari, E-Mail: humas@ugm.ac.id)*Projektpartner außerhalb Indonesiens:*Chiang Mai UniversityChulalongkorn UniversityKhon Kaen UniversityMahidol UniversityUniversity of Medicine and Pharmacy Ho Chi Minh City  |
| **3 (beantragte) Projekte 2014-2016** |

**Universität für Musik und darstellende Kunst Graz (KUG)**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Durchführung** **(geplant für)** | **Antragsteller/in /****Projektleiter/in Österreich** | **Projekttitel bzw. Projektbeschreibung** **(inkl. Art der Mobilität)** | **Projektpartner**  |
|  |  |  |  |
| **Kein (beantragtes) Projekt 2014-2016** |

**Donau-Universität Krems**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Durchführung** **(geplant für)** | **Antragsteller/in /****Projektleiter/in Österreich** | **Projekttitel bzw. Projektbeschreibung** **(inkl. Art der Mobilität)** | **Projektpartner**  |
| 2016 | Dr. Patricia Engel, European Research Centre for Book and paper Conservation-Restoration, E-Mail: patricia.engel@donau-uni.ac.at*Projekt in Kooperation mit:*TU Wien(*Contact person:* Ao.Univ.-Prof. Erich Lehner, Institut für Kunstgeschichte, Bauforschung und Denkmalpflege, E-Mail: erich.lehner@tuwien.ac.at | **Projekttitel:** Development of an integrated restoration concept for the art and architecture in the Affandi Museum Yogyakarta**Projektbeschreibung:** Inspired by the idea of Mr Affandi’s daughter Kartika Affandi-Köberl two Universities in Austria propose to start a joint project with the Gadjah Mada University in Yogyakarta to develop a sustainable restoration and maintenance project for the Affandi museum. Aim is to establish a buildings survey, finding a strategy how to restore and conserve both drawings and paintings and to find a maintenance strategy for the museum building. (Outgoing) | Gadjah Mada University, Department of Architecture and Planning, Faculty of Engineering *(Contact person:* Dr. Ikaputra, E-Mail: ikaputra@ugm.ac.id, ikaputra\_2001@yahoo.com*)* |
| **1 (beantragtes) Projekt 2014-2016** |

**Johannes Kepler Universität Linz (JKU)**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Durchführung** **(geplant für)** | **Antragsteller/in /****Projektleiter/in Österreich** | **Projekttitel bzw. Projektbeschreibung** **(inkl. Art der Mobilität)** | **Projektpartner**  |
| 2014(nicht stattgefunden) | Univ.-Prof. Roland Wagner, Institute for Application Oriented Knowledge Processing, E-Mail: rwagner@faw.jku.at  | **Projekttitel:** Besuch der Udayana University, Bali | Udayana University |
| 2014 | *Keine Angabe* | **Projekttitel:** Key-Note-Talk bei der „International Conference on Data and Software Engineering“ an der ITB**Durchführung:** 26. bis 27. November 2014 (Outgoing)**Projektbeschreibung:** Als Ersatz für Prof. A Min Tjoa eingesprungen hielt A.Univ.-Prof. Dr. Josef Küng bei International Conference on Data and Software Engineering am ITB, Bandung einen Key-Note-Talk und war aktiv an der Leitung und Abwicklung des Doctoral Symposiums im Umfeld dieser Tagung beteiligt. | Institute of Technology Bandung (ITB) |
| **2 (beantragte) Projekte 2014-2016** |

**Universität Salzburg**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Durchführung** **(geplant für)** | **Antragsteller/in /****Projektleiter/in Österreich** | **Projekttitel bzw. Projektbeschreibung** **(inkl. Art der Mobilität)** | **Projektpartner**  |
| 2014 | Univ.-Prof. Josef Strobl, Interfakultärer Fachbereich Geoinformatik - Z\_GIS, E-Mail: josef.stobl@sbg.ac.at | **Projekttitel:** Interdisciplinary Faculty Development Workshop „Multi-Disciplinary Applications of Geographic Information Science in Southeast Asia“ **Durchführung:** 17.11 - 21.11.2014 (Outgoing)**Projektbeschreibung:**INTRODUCTION: The 10 Southeast Asian Countries are joining forces to form the ASEAN Economic Community (AEC) by 2015. The AEC envisages a single market & production base, a highly competitive economic region. Among others, the areas of cooperation include human resources development & capacity building as well as recognition of professional qualifications. The specific defined goals fall under nine headings namely: (1) Sustainable Urban Planning and Infrastructure Development; (2) Sustainable Land Management and Biodiversity Protection; (3) Sustainable Coastal Zone Management; (4) Air Quality Management and Protection; (5) Sustainable Water Resource Management; (6) Science and Technology for Sustainable Development; (7) Southeast Asian Sustainable Development Information Network; (8) Policy Reform for Sustainable Development; and (9) Governance Reform for Sustainable Development. The specific defined goals are cross-cutting several academic and applied disciplines and these require multi-disciplinary competences for understanding and analysing the interplay of these factors. The jumble of social, economic, environmental and developmental issues various societies face today certainly require integration and analysis of several types of data and applications of new technologies and methodologies help making the analytical processes efficient and effective.OBJECTIVE: Develop in-depth understanding of spatial patterns of various natural, social and economic phenomena introduce a variety of sophisticate methods and efficient GIS-technologies to analyse various processes give 'hands-on' practical training using GIS-software for capturing, processing and analysing various types of spatial information for re-presenting the present, re-constructing the past and projecting the future trends.ACTIVITIES: Organise a short intensive ‘Faculty Development Workshops’ at the host institution in Malaysia and invite participants from several ASEA Uninet member Universities in Southeast Asia.The reason for organising a short intensive multi-partner ‘Faculty Development Workshop’ is to network with several institutions (to share the ’know-how’ and generate higher multiplier effect within a short period (1 week) and initiate an academic network for future scientific cooperation among several institutions of higher education.OUTCOMES: a) An intensive Faculty Development Workshop was organised at the School of Social, Development and Environmental Studies, National University of Malaysia, Selangor from 17th to 21st November, 2014. b) 29 teachers and postgraduate students participated in the workshop and completed individual Geospatial practical projects exploring multi-disciplinary applications of Geographical Information Science in Southeast Asia. All the participants presented the outcomes of their projects in the dissemination seminar. | Institute of Technology BandungDiponegoro University, Semarang*Projektpartner außerhalb Indonesiens:*Chiang Mai UniversityChulalongkorn UniversityPrince of Songkla UniversityMahidol UniversityBurapha UniversityKasetsart UniversityUniversity of the PhilippinesUniversiti Kebangsaan MalaysiaUniversity of Transport and Communications, Hanoi Hanoi University  |
| 2015 | Univ.-Prof. Josef Strobl, Interfakultärer Fachbereich Geoinformatik - Z\_GIS, E-Mail: josef.stobl@sbg.ac.at | **Projekttitel:** Interdisciplinary Z\_GIS-Workshop: „Geographical Information Science for Civil Protection Management in southeast Asia“ **Durchführung:** 05.-09.10 2015 (Outgoing)**Projektbeschreibung:** The Department of Geoinformatics - Z\_GIS concluded a week-long international capacity building workshop on 'GIScience for Civil Protection Management in Southeast Asia (civil-GIS)' at the University of Transport and Communications (UTC), Hanoi, Vietnam. The workshop was organised jointly by Z\_GIS and the Faculty of Civil Engineering (FCE), UTC from 5th to 9th October, 2015 followed by a field excursion on 10th October. The civil-GIS project was co-funded by ASEA Uninet, Austria.Focusing on interdisciplinary faculty development, 30 teachers and postgraduate students from 9universities in 5 countries (i.e. Indonesia, Malaysia, Philippines, Thailand and Vietnam) participated in the workshop. The participants worked on individual projects covering a range of aspects related to civil-protection in Southeast Asia using ArcGIS Desktop and ENVI software, and presented the outcomes in the concluding session. | University of Indonesia *Projektpartner außerhalb Indonesiens:*Chiang Mai UniversityChulalongkorn UniversityPrince of Songkla UniversityUniversity of the PhilippinesUniversiti Putra MalaysiaUniversity of Malaya University of Transport and Communications, Hanoi Hanoi University  |
| 2016 | Univ.-Prof. Josef Strobl, Interfakultärer Fachbereich Geoinformatik - Z\_GIS, E-Mail: josef.stobl@sbg.ac.at | **Projekttitel:** Interdisciplinary Capacity Buildung Workshop: „Geospatial Applications for Assessing the Potential of Commercial Plantations in Southeast Asia“ **Projektbeschreibung:** Commercial plantations of various trees and crops are growing as a solid base for socio-economic development in several parts of Southeast Asia and there is a need to identify new areas for further expansion of these plantations. The natural (climatic and physiographic) and infrastructural conditions supporting the expansion of commercial plantations vary from crop to crop so it is crucial to perform multi-variate analysis of the suitable conditions.An in-depth understanding requires identification of various factors as well as interdisciplinary methodologies and sophisticate technologies for analysing their spatial and temporal interrelationships.GIScience has developed the methods for capturing, processing and analysing various types of Geospatial information and have the tools for re-presenting the present, re-constructing the past and projecting the future scenarios. (Outgoing) | University of Indonesia, Department of Geography (*Contact person:* Dr. Rokhmatuloh Rokhmat, E-Mail: rokhmatuloh.ssi@ui.edu)*Projektpartner außerhalb Indonesiens:*Chiang Mai UniversityChulalongkorn UniversityUniversity of the PhilippinesUniversiti Kebangsaan MalaysiaUniversity of Transport and Communications, Hanoi Hanoi University |
| **3 (beantragte) Projekte 2014-2016** |

**Universität Mozarteum Salzburg**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Durchführung** **(geplant für)** | **Antragsteller/in /****Projektleiter/in Österreich** | **Projekttitel bzw. Projektbeschreibung** **(inkl. Art der Mobilität)** | **Projektpartner**  |
|  |  |  |  |
| **Kein (beantragtes) Projekt 2014-2016** |

**Universität Innsbruck (UIBK)**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Durchführung** **(geplant für)** | **Antragsteller/in /****Projektleiter/in Österreich** | **Projekttitel bzw. Projektbeschreibung** **(inkl. Art der Mobilität)** | **Projektpartner**  |
| 2014 | Univ.-Prof. Johann Stötter, Institut für Geographie (Institutsleiter), E-Mail: Hans.Stoetter@uibk.ac.at | **Projektbeschreibung:** Die für das Jahr 2014 beantragten Maßnahmen dienen der Intensivierung der bereits bestehenden Kooperationen in Forschung und Lehre zwischen dem Institut für Geographie der Universität Innsbruck und der GeographieFakultät der Universitas Gadjah Mada in Yogyakarta. Die im ASEA-UNINET-Programm beantragten Reisen werden sowohl für Feldforschung als auch den Aufbau gemeinsamer Forschungsprojekte und Lehrangebote genutzt. Zusätzlich werden im Rahmen der Aufenthalte Gastvorträge und Blocklehrveranstaltungen an der Partneruniversität angeboten. Beantragt werden folgende Teilprojekte:- Resiliente räumliche Entwicklung in dicht besiedelten urbanen Agglomerationen am Beispiel von Yogyakarta, Indonesien (Feldaufenthalt und Projektanbahnung, Outgoing)- „Böden als Ressource für nachhaltige Landnutzung in der Central Java Provinz“ (Feldforschung und Betreuung einer Dissertation, Outgoing)- „Nachhaltige Stadtentwicklung in Indonesien? Innovative Governance Ansätze bezüglich des Umgangs mit marginalisierten Bevölkerungsgruppen“ (Feldforschung im Rahmen der Dissertation von Herrn Christian Obermayr, MSc. (Outgoing) | Gadjah Mada University, Faculty of Geography  |
| 2014 | Univ.-Prof. Bernd Michael Rode, Institut für Allgemeine, Anorganische und Theoretische Chemie, E-Mail: bernd.m.rode@uibk.ac.at, bernd.m.rode@asea-uninet.org | **Projekttitel:** ASEA-UNINET ProjektATC-AIC-APC **Projektbeschreibung (Auszug, Indonesien betreffend):** Im Zuge dieses Projekts fanden 2014 zahlreiche Aktivitäten statt, sowohl die Lehre wie die Forschung betreffend: 2 Mitarbeiter der Theoretischen Chemie der Universität Innsbruck (TCI) hielten sich 2 bzw. 3 Wochen am Austrian-Indonesian Centre for Computational Chemistry (AIC) der Gadjah-Mada-Universität Yogyakarta (Indonesien) auf, um eine Spende der Universität Innsbruck (LFUI) und des Landes Tirol zu übergeben und zu installieren. Es handelt sich dabei um eine High-Performance Computeranlage bestehend aus 25 Knoten und einem Masterserver, die die Kapazitäten des AIC wesentlich erweitern. Gleichzeitig wurde auch wesentliche Software für die gemeinsamen Forschungen transferiert und bereitgestellt. Einer der österreichischen Mitarbeiter hielt bei dieser Gelegenheit mehrere Vorträge und einen Workshop ab. (Outgoing, Incoming)Ein Gastprofessor aus Indonesien besuchten die TCI/LFUI.Aus der Zusammenarbeit mit den Gaststudenten und -forschern resultierten mehrere Publikationen in internationalen Fachjournalen: 4 Publikationen mit den Kollegen aus Indonesien | Gadjah Mada University, Austrian-Indonesian Centre (AIC) (*Contact persons*: Prof. Harno, Dr. Armunanto)*Projektpartner außerhalb Indonesiens:*Chulalongkorn University (Thailand)University of Karachi (Pakistan)University of the Philippines, Quezon City |
| 2015 | Univ.-Prof. Bernd Michael Rode / Univ.-Prof. Thomas Hofer, beide: Institut für Allgemeine, Anorganische und Theoretische Chemie, E-Mail: t.hofer@uibk.ac.at; bernd.m.rode@uibk.ac.at, bernd.m.rode@asea-uninet.org | **Projekttitel:** ASEA-UNINET ProjektATC-AIC-APC **Projektbeschreibung:** Der gegenständliche Antrag enthält neben wissenschaftlichen Gemeinschaftsprojekten auch den weiteren Ausbau des HPC-Clusters, der von der Universität Innsbruck 2014 an die Partneruniversität UGM in Indonesien gespendet wurde, durch Mitarbeiter der Theoretischen Chemie in Innsbruck.Der Projekt-Eigenanteil der obigen Partneruniversitäten besteht in der Übernahme der Aufenthaltskosten für die Unterbringung der österreichischen Gastwissenschaftler vor Ort, sowie der Kursaktivitäten am AIC; bei Thailand werden auch Flugkosten aus Eigenmitteln der Universität übernommen. (Incoming, Outgoing)2 Österreicher AIC/ATC/APC outgoing 2 Thailänder ATC nach Innsbruck 1 Indonesier AIC nach Innsbruck 1 Pakistani APC nach Innsbruck 1 Philippino UP nach Innsbruck | Gadjah Mada University, Austrian-Indonesian Centre (AIC) (*Contact persons*: Prof. Harno, Dr. Armunanto)*Projektpartner außerhalb Indonesiens:*University of Karachi (Pakistan)University of the Philippines, Quezon City Chulalongkorn University (Thailand) |
| 2015 | Univ.-Prof. Johann Stötter, Institut für Geographie (Institutsleiter), E-Mail: Hans.Stoetter@uibk.ac.at | **Projekttitel:** “Ökosystembasierte Minderung von Naturgefahrenrisiko und gesellschaftliche Bewältigungsstrategien in Zentraljava” und “Innovative Governance-Formen für eine nachhaltige Stadtentwicklung in Indonesien”**Projektbeschreibung:** Die für das Jahr 2015 beantragten Maßnahmen dienen der Intensivierung der bereits bestehenden Kooperationen in Forschung und Lehre zwischen dem Institut für Geographie der Universität Innsbruck und der Geographie-Fakultät der Universitas Gadjah Mada in Yogyakarta. Die im ASEA-UNINET-Programm beantragten Reisen werden sowohl für Feldforschung als auch den Aufbau gemeinsamer Forschungsprojekte und Lehrangebote genutzt. Zusätzlich werden im Rahmen der Aufenthalte Gastvorträge und Blocklehrveranstaltungen an der Partneruniversität angeboten. (Outgoing) | Gadjah Mada University |
| 2015 | Ass.-Prof. Björn Vollan, Institut für Finazwissenschaften | **Projekttitel:** Authorities, morals or money: Encouraging Shop Owners in Indonesia to sell eco-friendly bags**Projektbeschreibung:** Plastic bags make up 9.4% of the world’s coastal litter. More than a million birds, marine mammals and turtles die from ingesting plastics each year (Jeftic et al. 2009). Although being a severe threat to these species, the problem of starvation due to false stomach filling is not even the major concern arising from plastic bag littering. Plastic waste, such as disposed plastic bags, degrades into small particles, so-called microplastics.Our proposed study compares different intervention schemes targeting Indonesian shop owners as a facilitator of reducing the distribution of plastic bags by selling subsidized reusable bags. Most studies in this field are focusing on the consumer. However, it is worthwhile to explore the promising role of being a multiplier that shop owners can take in spurring the behavioral change of customers. Along with explanations about the adverse effects of plastic bags towards the environment, the distribution of reusable bags is the basic intervention to all shop owners. Osbaldiston and Schott (2012: 272) refer to such intervention targeting the reduction of contextual or infrastructural costs that arise with changing to an environmentally desired behavior as “making it easy”. This category of interventions has shown to be successful in different environmental behavior situations (See e.g. Brothers et al. 1994, Ludwig et al. 1998). On top of this basic intervention and at the heart of our study will be the comparison of three interventions by three randomly selected groups of shop owners who either have been addressed by a “social norm”, a “financial incentive” or “authority instructions” in order to sell the reusable bags to their customers. (Outgoing) | Udayana University (*Contact person:* Ni Putu Sri Harta Mimba, PhD, lecturer and Director of Center for International Programs) |
| 2016 | Univ.-Prof. Thomas Hofer, Institut für Allgemeine, Anorganische und Theoretische Chemie, E-Mail: t.hofer@uibk.ac.at | **Projekttitel:** AIC – ATC – APC Joint Labs 2016 **Projektbeschreibung:** Ziel dieses Antrags ist die Weiterführung der langjährigen wissenchaftlichen kooperationen mit den Joint-Labs „Austrian-Thai Center for Computer-assisted Chemical Education and Ressearch, ATC“ an der Chulalongkorn universität, Bangkok, Tahiland und dem „Austrian-Indonesian Center for Computational Chemistry, AIC“, Universitas Gadjah mada, Yogyakarta. Vereinbarte Themen betreffen, die Doktorarbeit von Herrn noppakoon Kharmsri (Beschleunigung aufwendiger, quantenmechanischer Berechnungen mit Hilfe von graphical processing units), ein Forschungsaufenthalt von Prof Ria Armunanto an der Uni Innsberuck (zur Anwendung des QM/MM Verfahrens auf Solvatationsprozesse in ammoniakalischer und gemischt ammoniakalisch/wässriger Lösung) und der Zusammenarbeit mit Prof. Syed Tarique (Ausweitung des QM/MM Verfahrens auf Docking-Studien zu Wirkstoff-Rezeptor Systemen). (Incoming, Outgoing) | Gadjah madah University, Austrian-Indonesian Center for Computational Chemistry *(Contact person:* Ass.Prof. Ria ARmunanto, E-Mail: ria.armunanto@ugm.ac.id, ria.armunanto@gmail.com*)**Projektpartner außerhalb Indonesien:*Chulalongkorn University, Bangkok, Austrian-Thailand Center for Computer assisted Chemical Education and Research *(Contact person:* Ass.Prof Viwat Vchwirawongkwin, E-Mail: viwat.v@chula.ac.th*)*University of Karachi, H.E.J. Research Institute of Chemistry *(Contact person:* Ass.Prof. Syed Tarique Moin, E-Mail: tarique.syed@iccs.edu, tarisyed@yahoo.com*)* |
| 2016 | Univ.-Prof. Johann Stötter, Institut für Geographie, E-Mail: hans.stoetter@uibk.ac.at | **Projekttitel:** Natural hazards and societal coping strategies in urban and peri-urban areas of Yogyakarta **Projektbeschreibung:** Das Projekt wird sich an zwei Standorten in urbanan und in peri-urbanen Gebieten im Raum Yogyakarta mit verschiedenen urbanen Bewältigungsstrategien und den daraus resultierenden Möglichkeiten zur Minderung von Naturgefahrenrisiko beschäftigen. Dabei wird untersucht, wie im Kontext Zentraljavas eine lokal angepasste resiliente(re) räumliche Entwicklung erreicht werden kann, die zu einer Verminderung der Vulnerabilität von Mensch-Umweltsystemen beiträgt. (Outgoing) | Gadjah Mada University, YogyakartaFaculty of Geography *(Contact person:* Prof. Muh Aris Marfai, E-Mail: bkln@geo.ugm.ac.id*)* |
| 2016 | Univ.-Prof. Johann Stötter, Institut für Geographie, E-Mail: hans.stoetter@uibk.ac.at | **Projekttitel:** A „New Urban Agenda?“ Inclusive Housing Policies for Sustainable Urban Development in Indonesia **Projektbeschreibung:** Das Projekt beschäftigt sich mit der aktuellen nationalen Wohnbaupolitik Indonesiens sowie auf lokaler Ebene mit der Wohnbaupolitik in mehreren indonesischen Städten auf der Insel Java (Surakarta, Surabaya und Jakarta). Im Mittelpunkt steht die Frage, welche Möglichkeiten und Strategien (Governance) es gibt diese Wohnbaupolitiken so zu gestalten, dass eine nachhaltige räumliche Entwicklung erreicht werden kann. Neue Ansätze werden durch die Feldforschung innerhalb einer Dissertation (Obermayr) thematisiert. Aufgabe des beantrageten Projekts ist es jedoch, die Wohnraumstrategien Indonesiens in einen internationaleren Bezug zu setzen. (Outgoing) | Gadjah Mada University, YogyakartaFaculty of Geography *(Contact person:* Prof. Muh Aris Marfai, E-Mail: bkln@geo.ugm.ac.id*)* |
| **8 (beantragte) Projekte 2014-2016** |

**Medizinische Universität Innsbruck (MUI)**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Durchführung** **(geplant für)** | **Antragsteller/in /****Projektleiter/in Österreich** | **Projekttitel bzw. Projektbeschreibung** **(inkl. Art der Mobilität)** | **Projektpartner**  |
| 2014 | Univ.-Prof. Erich Schmutzhard, Univ.-Klinik für Neurologie, Neurologische Intensivstation, E-Mail: erich.schmutzhard@uibk.ac.at ; erich.schmutzhard@i-med.ac.at | **Projekttitel:** Famulaturen (Outgoing) | Gadjah Mada University Hospital *Projektpartner außerhalb Indonesiens:*Chiang Mai UniversityChulalongkorn UniversityMahidol University, Faculty of Tropical MedicineUniversity of Medicine and Pharmacy Ho Chi Minh City |
| 2014 | Dr. Matthias Lechner, Dr. Christoph Url, HNO Klinik, E-Mail: christoph.url@uki.at, m.lechner@ucl.ac.uk | **Projekttitel:** YOGYAHEALTH - Public Health Project - Yogyakarta-Tyrol Cooperation 2015-2019 - Accelerating the Achievement of Universal Health Coverage in Yogyakarta Special Territory **Projektbeschreibung:** Indonesia has been implementing Universal Health Coverage since early 2014. This is based on the national policy that has been written in the National Social Health Insurance Law. UHC in Indonesia is the action of health financing reform to ensure equitable access to care is done through the national social security system (Sistem Jaminan Sosial Nasional/SJSN). Out of several programs in the SJSN, the priority is to implement health insurance. The target of social health insurance strategy is achieving universal coverage in 2019.Yogyakarta Special Teritorry is a special province located in Jawa Island. The province has been long seen to implement a well-managed health system. The health status achieved by this 3 million populated province was among the highest in Indonesia. However, the change of demographic situation, the emerging of new disease, and the observable new burden of disease, has become a serious threat to current health system achievement. The long history of cooperation among Tyrolean Government with Yogyakarta Special Territory Government, Universitas Gadjah Mada and University of Innsbruck as well as Medizinische University, is the major benefit to develop the program activities. This proposal aims to provide a new multi-years collaboration among these parties, to support the development of local health system in a thick international academic atmosphere. (Outgoing) | Gadjah Mada University (*Contact persons:* Prof. Dr. Harno Dwi Pranowo, MSc, Dr. Andreasta Meliala, MPH, MAS) |
| 2015 | Univ.-Prof. Erich Schmutzhard, Univ.-Klinik für Neurologie, Neurologische Intensivstation, E-Mail: erich.schmutzhard@uibk.ac.at ; erich.schmutzhard@i-med.ac.at | **Projekttitel:** Famulaturen (Outgoing) | Gadjah Mada University Hospital)*Projektpartner außerhalb Indonesiens:*Chiang Mai UniversityChulalongkorn UniversityMahidol University, Faculty of Tropical MedicineKhon Kaen UniversityUniversity of Medicine and Pharmacy Ho Chi Minh City |
| 2015 | Univ.-Prof. Erich Schmutzhard, Univ.-Klinik für Neurologie, Neurologische Intensivstation, E-Mail: erich.schmutzhard@uibk.ac.at ; erich.schmutzhard@i-med.ac.at | **Projekttitel:** Rieview of the current status in Public Health Projects in Yogyakarta (Outgoing) - | Gadjah Mada University (*Contact person:* Dr. Yayi Suryo Brabanderi, Principal Investigator of the Quit Tobacco Indonesia programme) |
| 2015 | Univ.-Prof. Herbert Riechelmann, Dr. Matthias Lechner / Dr. Christoph Url, alle: Univ. Klinik für HNO-Heilunde, E-Mail: herbert.riechelmann@i-med.ac.ukchristoph.url@uki.at , m.lechner@ucl.ac.uk | **Projekttitel:** **:** Präventions- und risikospezifisches Krebsfrüherkennungsprogramm und Kollaborationsprogramm im Rahmen des unter der Schirmherrschaft von ASEA-UNINET gegründeten Programmes ‚Yogyahealth‘ (Public Health Project) (Outgoing) | Gadjah Mada University (*Contact person:* Dr. Yayi Suryo Brabanderi, Principal Investigator of the Quit Tobacco Indonesia programme) |
| 2016 | Univ.-Prof. Erich Schmutzhard, Univ.-Klinik für Neurologie, Neurologische Intensivstation, E-Mail: erich.schmutzhard@uibk.ac.at ; erich.schmutzhard@i-med.ac.at | **Projekttitel:** Famulaturen (Outgoing) | Gadjah Mada University Hospital (*Contact person:* Sari Wulandari, International Office and Student Service, E-Mail: iro.fk@ugm.ac.id*Projektpartner außerhalb Indonesiens:*Chiang Mai UniversityChulalongkorn UniversityMahidol University, Faculty of Tropical MedicineKhon Kaen UniversityUniversity of Medicine and Pharmacy Ho Chi Minh City) |
| 2016 | Univ.-Prof. Herbert Riechelmann, Dr. Matthias Lechner, Univ. Klinik für HNO-Heilunde, E-Mail: christoph.url@uki.at, herbert.riechelmann@i-med.ac.uk, m.lechner@ucl.ac.uk | **Projekttitel:** Präventions- und risikospezifisches Krebsfrüherkennungsprogramm und Kollaborationsprogramm im Rahmen des unter der Schirmherrschaft von ASEA-UNINET gegründeten Programmes ‚Yogyahealth‘ (Public Health Project)**Projektbeschreibung:** Mit unserem Antrag ersuchen wir um Förderung des im Jahre 2008 im Rahmen einer ASEA-UNINET Kooperation gegründeten Projektes ‚Yogyahealth‘ ([www.yogyahealth.org](http://www.yogyahealth.org)) für das Jahr 2016. Dieses Projekt wurde schon in den vergangenen Jahren durch ASEA-UNINET finanziell unterstützt und konnte mit Hilfe dieser Förderung immer weiter ausgebaut werden.Es beinhaltet nunmehr drei Projektarme, das „Yogyakarta Head and Neck Cancer Prevention and Early Detection Programme“ ([www.yogyahealth.org/ent](http://www.yogyahealth.org/ent)), ein Projekt, das sich insbesondere der Prävention und der Früherkennung von Krebs im HNO Bereich widmet, den „Yogyakarta Public Health Promotion Link“ ([www.yogyahealth.org/publichealth](http://www.yogyahealth.org/publichealth) ), das in enger Kooperation mit Dr. **Yayi Suryo Prabandari, ‘Principal Investigator von Quit Tobacco Indonesia (**<http://quittobaccointernational.org/team-indonesia.html>) auf Tabakprävention und Entwöhnungskliniken für Raucher fokussiert ist, und die Yogyakarta Women’s Health Initiative ([www.yogyahealth.org/womenshealth](http://www.yogyahealth.org/womenshealth)), die sich auf die Früherkennung gynäkologischer Krebsarten spezialisiert. (Outgoing) | Gadjah Mada University, Department of ENT Surgery, OBGYN, Public Health *(Contact person:* Prof. Bing Tan / Dr. Sagung Indrasari / Dr. Ova Emilia / Dr. Yayi Prabandari, E-Mail: humas@ugm.ac.id*)* |
| **7 (beantragte) Projekte 2014-2016** |
| **Summe (beantragter) Projekte 2014-2016: 67 Stück** |